

Beruf mit guten Aufstiegschancen

Bei der KSK sind 16 Bankkaufleute und zwei Bachelor-Studenten in die Ausbildung gestartet

16 Bankkaufleute und zwei Bachelor-Studenten sind am 1. August bei der Kreissparkasse Saarlouis in die Ausbildung gestartet. Die ersten drei Tage standen ganz im Zeichen des gegenseitigen Kennenlernens und des Hineinschnuppens bei der KSK. Die zukünftigen Bankleute erfuhren alles über Ausbildungsablauf, Berufsschule, Praxiseinsätze, Etikette und mehr. Nähere Eindrücke vom Innenleben der Sparkasse konnten die jungen Leute bei einer Betriebserkundung gewinnen.

Vorstandsvorsitzender Horst Herrmann legt jährlich Wert darauf, die „Neuen“ beim lockeren Rundgespräch persönlich zu begrüßen. Was die Jungen wohl in diesmal bewegt? Das Pokémon Go-Fieber und der Wunsch nach freiem WLAN in den KSK-Geschäftsstellen, wurde geschertzt. Alles lacht, und schon ist für die gute Stimmung gesorgt.

Dann ernsthafter: Warum werden Bankfilialen geschlossen, aber noch so viele Auszubildende eingestellt? Zum einen, weil sich die Bedürfnisse der Kunden ändern, antwortet Herrmann, und zum anderen, weil viele Ältere in Rente gehen und deshalb Nachwuchs vonnöten ist. Das eröffnet gute Aufstiegschancen. Und was freut, was ärgert Herrmann? „Mich freut die Vielseitigkeit unseres Berufs. Weniger freue ich mich über immer mehr gesetzliche Auflagen, die das Bankgeschäft insgesamt nicht einfacher machen“.

Für den Ausbildungsstart im August 2017 möchte die KSK erneut 20 Auszubildende für das Berufsbild „Bankkauffrau/-mann“ einstellen. Sie setzt damit ihre Tradition fort, möglichst vielen Jugendlichen aus dem Landkreis Saarlouis einen fundierten Start ins Berufsleben anzubieten. Interessenten können sich online über die Homepage www.ksk-saarlouis.de bewerben. Fragen vorab beantworten Andrea Kiefer (06831 - 442 1480) und Chantal Alt (06831 - 442 1417).



Die neuen Auszubildenden mit dem Vorstandsvorsitzenden Horst Herrmann (links) und Personalchef Robert Steinmeier (rechts).

Foto: Michael Schönberger/KSK

05.08.2016